[Weitere Angaben: https://rlp.museum-digital.de/object/3608 vom 04.05.2024]

Objekt:	Haushaltsgefäß, Kochgefäß
Museum:	Keramikmuseum Westerwald Lindenstraße 13 56203 Höhr-Grenzhausen 026 24 - 94 60 10 kontakt@keramikmuseum.de
Sammlung:	Historische Keramik
Inventarnummer:	A 1810

Beschreibung

Gleichmäßig gewölbter Fußtopf, nach außen abgeschrägter Rand, innen leicht gekehlt, unregelmäßiger, unsauber gearbeiteter Wellenfuß, dunkelrotbraune Engobe. Der untere Gefäßkörper ist geglättet und unverziert, der obere Gefäßkörper bis zum Rand gleichmäßig gerillt.
Noch guter Erhaltungszustand, stellenweise beschädigt, vollständig erhalten.
Datierung: In Brühl kommen Fußtöpfe aus Irdenware schon ab dem Ende des 13. Jh. vor. Die schlankeren Formen datieren ins das 15. Jh., spätestens 2/4 14. Jh. - 2/4 15. Jh. Irdenware und Engobe sprechen eher für einen Datierung ans Ende des 13. Jh. bis 2/4 14. Jh.

Grunddaten

Material/Technik:	Irdenware, nicht glasiert, rotbraun engobiert
Maße:	

Ereignisse

Hergestellt	wann	13.-14. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Engobe
- Fußtopf
- Irdenware
- Kochgefäß
- Kochtopf

- Steinzeug